

Nun sich der Tag geendet hat

J. S. Bach

1. Nun sich der Tag ge- en- det hat und kei- ne Sonn mehr scheint, schläft

2. Nur du, mein Gott hast kei- ne Rast, du schläfst noch schlum- merst nicht; die

3. Ge- den- ke Herr, doch auch an mich in die- ser schwar- zen Nacht und

7. Drauf tu ich mei- ne Au- gen zu und schla- fe fröh- lich ein, mein

al- les, was sich ab- ge- matt' und was zu- vor ge- weint.

Fin- ster- nis ist dir ver- haßt, weil du bist selbst das Licht.

8 schen- ke du mir gnä- dig- lich den Schutz von dei- ner Wacht.

Gott wacht jetzt in mei- ner Ruh; wer wollt noch trau- rig sein.